

Freitag 22. 5. 2009 und Samstag 23. 5 .2009 maiz, Linz

**Tagung „Critical Diversity“,
Ausstellung „Opening windows for critical interventions“**

Die Tagung „Critical Diversity“ findet in Rahmen des EU Projekts „Festival of Diversity“ statt. Ein Projekt von maiz, MIT/Italia, City of VeniceGLBT/Italia (Vereine für Transgender-Personen in/aus Italien), Nadara, Romenia/Rumänien, und die Klasse für Postkonzeptuelle Kunst der Akademie der Bildenden Künste in Wien.

Freitag 22. 5. 2009. maiz, Klammstrasse 3. Linz.

10.00h, Lecture: „Pimp your diversity management“ von Andreas Geörg. Moderation: Aileen Dierig

15.00 Workshop: Queer of Color. Perspectives on queer/trans politics of migration mit Ana Hoffner. Moderation: Marissa Lobo

19:00 Film screenings „Working on it“ von Karin Michalski und Sabina Baumann

Sonntag: 23. 5. 2009. maiz, Hofgasse,11. Linz

17.00 Eröffnung der Ausstellung: „Opening windows for critical interventions“ der pcap in der Schaufenstergalerie von maiz, Hofgasse,11.

Kulturelle Diversität wurde als enorme Ressource für soziale, kulturelle und ökonomische Entwicklungen erkannt und zu einem der wichtigsten Bestandteile postmoderner Gesellschaft/en erklärt. Um kulturelle Diversität zu ermöglichen ist die Auseinandersetzung mit, der Wissenserwerb über und die (Neu-)Gestaltung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen von Menschen unterschiedlichen Hintergrunds erforderlich, wobei antidiskriminatorische Praktiken und Strategien gegen Ausschlüsse die wesentlichen Grundlagen bilden.

Wie wird Diversitätspolitik im Wirtschafts-, Kultur-, Wohn-, oder Bildungssektor umgesetzt? Wie sieht es mit der kulturellen Vielfalt in Bezug auf die Schaffung egalitärer Gesellschaftsstrukturen aus?

„Opening windows for critical interventions“

ist ein Ausstellungsprojekt von Studierenden der Klasse für postkonzeptuelle Kunst der Akademie der bildenden Künste Wien rund um die Frage: „Wieviel Diversität erträgt Österreich?“ Die gezeigten künstlerischen bzw. aktivistischen Beiträge nehmen analytisch zu aktuellen (tages-)politischen Geschehnissen in Österreich Stellung.

So wird der Konstruktion von Nationen nachgegangen, Kritik an Heteronormativität, (strukturellem) Rassismus und den immer repressiver werdender Migrationspolitik in Österreich/EU geübt, antirassistische und feministische Praxen vorgestellt und die Aufhebung identitärer Kategorie/n sowie die Schaffung autonomer Räume für alternative Lebenskonzepte gefordert.

Mit: Sarah Binder, Lisa Bolyos, Annalisa Cannito, Santiago Bence, Miltiadis Gerothanassis, Muzaffer Hasaltay, Lisa Lnenicka, Okenna Okafor Malachy, Mrova, Adnan Popovic, Andreas Scherz, Saleh Rozati, Lukas Tagwerker, Zenklo.

Projektleitung pcap: Petja Dimitrova

Projektleitung maiz: Marissa Lobo

EXCURSION
OPENING WINDOWS FOR
CRITICAL INTERVENTIONS